Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen

Aidlingen, den 01.10.2026

Antrag zur Hitzeanpassung der gemeindeeigenen Gebäude

Sehr geehrte Frau Österle,
die **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen** stellt nachfolgenden Antrag für die Haushaltsberatungen 2027 zur Behandlung im Gemeinderat:

Die Gemeindeverwaltung möge in 2027 organisieren:

- Für Kindergärten/ Schulen, in denen in nächster Zeit eine Erneuerung der Heizung ansteht, soll eine **kombinierte Wärme-Kühl-Planung** erfolgen und in den nächsten Jahren umgesetzt werden.
- Für alle anderen **Kindergärten, Schulgebäude und das Rathaus** soll eine Konzeption inkl. Plan für die zeitliche Umsetzung erstellt werden, wie die Büros, Klassen- und Lehrerzimmer für künftige Sommer gekühlt werden können – sei es durch bessere Beschattung, Belüftung oder Installation von Split-Klima-Anlagen zur Absenkung der Spitzentemperatur.
- Erste Maßnahmen für die Zimmer, die sich am meisten aufheizen, sollen bereits in 2027 umgesetzt werden.
- Die Gemeindeverwaltung setzt sich bei den **Seniorenheimen** ebenfalls für Kühlung, z.B. durch die Anschaffung von Klimaanlagen ein. Evtl. kann die Beschaffung von Klimageräten gemeinsam erfolgen, um Mengenrabatte zu nutzen.
- Mögliche Förderungen von Bund/ Land sollen beantragt werden.

Da die Umsetzung vermutlich mehrere Jahre beansprucht, soll in die Haushalte 2027/28 zunächst jeweils 150.000,- Euro zusätzlich zu den bereits geplanten Heizungserneuerungen eingestellt werden.

Begründung:
Aufgrund des Klimawandels werden wir in Süddeutschland zukünftig mehr Hitzeperioden im Sommer bekommen. In 2026 fand die erste Hitzewelle bereits im Juni statt. Bei > 35 Grad fällt konzentriertes Arbeiten im Rathaus und Lernen in den Kitas und Schulen sehr schwer.
Kinder und Senior*innen gehören zu den vulnerablen Gruppen, sind von der Hitze überaus betroffen und bedürfen unserer besonderen Fürsorge.
Für Heizungserneuerungen in den Schulen sind bereits Gelder in den Haushalt eingestellt. Um Synergie-Effekte zu nutzen, sollen die Planungen um den Faktor Kühlen erweitert werden.
Das Rathaus, die Schulen, Kitas und Seniorenheime sind mit PV-Anlagen ausgestattet. An sonnigen, heißen Tagen wird ein Überschuss an PV Solar-Energie erzeugt, die für die Kühlung direkt genutzt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Anders
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen